



Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Dezember 2022

PSM Macro Strategy

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter (fonds commun de placement) gemäß Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
K811



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwaltungsgesellschaft

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds PSM Macro Strategy.

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht in Form eines fonds commun de placement (FCP) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil II des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Der Fonds wurde qualifiziert als Alternativer Investmentfonds ("AIF") im Sinne des Teil II des Gesetzes vom 13. Februar 2007 und des Artikels 1 Absatz (39) des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über Verwalter Alternativer Investmentfonds ("Gesetz vom 12. Juli 2013"). Der Fonds wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (Verwaltungsgesellschaft als Verwalter alternativer Investmentfonds im Sinne des Artikels 1 Absatz (46) des Gesetzes vom 12. Juli 2013 ("AIFM")) seit April 2014 verwaltet.

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts oder der wesentlichen Anlegerinformationen (Key Investor Information Document) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Aus dem Zusammenschluss von Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG und Bankhaus Lampe KG ist zum 1. Januar 2022 das neue Bankhaus Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG hervorgegangen.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

Management und Verwaltung	4
Bericht des Anlageberaters	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	6
PSM Macro Strategy	8
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	16
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	19



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2022: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp

Vorstand

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand

Elisabeth Backes (seit dem 1. März 2022)

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Achim Welschhoff (bis zum 28. Februar 2022)

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl-, Vertriebs- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Vertriebsstelle Deutschland:

PSM Vermögensverwaltung GmbH

Nördliche Münchner Straße 5, D-82031 Grünwald bei München

Anlageberater

Langen v. d. Goltz, Dr. Prinz & Partner

Nördliche Münchner Straße 5, D-82031 Grünwald bei München

Abschlussprüfer

BDO Audit, S.A.

Cabinet de révision agréé

1, rue Jean Piret, L-2350 Luxembourg



Bericht des Anlageberaters

Rückblick

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2022 war weltwirtschaftlich von einem sehr großen Ausmaß an Unsicherheiten geprägt. Maßgeblich war hierfür der Ausbruch des Krieges zwischen Russland und der Ukraine. Auch weltpolitisch betrachtet gab es sehr viele Themen, die die Märkte deutlich beeinflusst haben, regulatorische Veränderungen in China, die Zinswende und das zurückfahren der amerikanischen Notenbankpolitik. Durch diese Unsicherheiten waren die globalen Börsen 2022 in eher schwach. Die meisten Aktien sind nach wie vor sehr hoch bewertet. Das Zinsniveau ist deutlich gestiegen, was für gute Bonitäten und kurzfristigen Laufzeiten bei Anleihen deutlich bessere Chancen ergeben hat.

Entwicklung

Der Fonds konnte sich im Jahr 2022 mit einer leicht negativen Performance von -2.36% gut gegenüber den globalen Aktienmärkten behaupten. Allerdings lag nicht der breite Markt im Fokus des Investments. Zielführend für die Performance des Fonds waren Investitionen in Nebenwerte. Mit überschaubarem Risiko bzw. einer geringen Aktienquote wurde die Jahresperformance erzielt. Aufgrund der hohen Bewertungen der globalen Aktienmärkte bleibt eine vorsichtige, zielorientierte Anlagestrategie weiterhin im Fokus der Anlageentscheidungen.

Angesichts der anhaltend ungewissen Lage an den Finanzmärkten, vor allem durch den Russland vs. Ukraine Krieg, der Inflation und der nach wie vor sehr hohen Unternehmensbewertungen bleibt die Anlagestrategie vorsichtig. Es werden neben der Investition in Nebenwerte hauptsächlich kurzfristige Tradingansätze in großen und liquiden Terminmärkten umgesetzt. Gleichzeitig wird eine Aktienquote aufgebaut.

Ausblick

Die Chancen einer Investition in Euro-Renten allerster Güte kurzer bis mittlerer Laufzeiten werden genutzt. Insgesamt wird der Anlageberater nach derzeitiger Einschätzung der Lage auch in 2023 keine dauerhafte Investitionsstrategie verfolgen, so lange kein fundamental begründeter, klarer Trend vorherrscht. Wir rechnen im Verlauf des Jahres 2023 mit einer Rückkehr der Volatilität an den Aktienmärkten. Wir setzen daher weiterhin auf den Erhalt des Sondervermögens bei konsequent kontrolliertem Risiko. Der Fonds wird Chancen in aussichtsreichen Nebenwerten wahrnehmen und weiterhin kurzfristige Tradingchancen zur Erzielung einer gewissen Outperformance gegenüber kurzfristigen Geldmarktanlagen wahrnehmen.



Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagezertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap - Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.
- k) Die Bewertung von illiquiden Wertpapieren, deren Anteil sich zum Stichtag auf insgesamt 3,73 % des Fondsvermögens beläuft, erfolgt – mit unten aufgeführter Ausnahme - zu den letztverfügbaren Kursen.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Risikohinweise zum Ukraine-Krieg: Die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände, mit Ausnahme von GAZ CAPITAL 16/23MTN REGS (ISIN: XS1521039054) (2,38% Fondsvermögens) in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.



Erläuterung zu der Bewertung der Anleihe Gaz Capital S.A. – 16/23 MTN (ISIN: XS1521039054)

Die Anleihe Gaz Capital S.A. – 16/23 MTN (ISIN: XS1521039054) ist in Folge der Sanktionierung durch EU Verordnung 2022/428 zur Änderung der EU Verordnung 833/2014 vom Börsenhandel im März 2022 suspendiert worden.

Seitdem zog die Verwaltungsgesellschaft ein Modellpreisverfahren für die Bewertung heran. Die mit diesem Verfahren ermittelten Kurse wurden regelmäßig plausibilisiert und wurden stets durch Brokerindikationen bestätigt. Die Verwaltungsgesellschaft erwartet die vollständige Rückzahlung des Nominals bei Fälligkeit am 17. November 2023.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

PSM Macro Strategy B / LU0232785963 (vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022) -2,36 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode)

PSM Macro Strategy B (1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022) 2,02 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Gemäß des Verkaufsprospektes ist keine Performance Fee vorgesehen.

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

PSM Macro Strategy (1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022) 37 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für PSM Macro Strategy B grundsätzlich thesauriert.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen und von 0,01% p.a. auf Anteile institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

PSM Macro Strategy (1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022) 43.773,26 EUR



Vermögensaufstellung zum 31.12.2022

PSM Macro Strategy

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen								3.638.706,15	19,45	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Bundesrep. Deutschland										
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.		DE0008232125	Stück	5.000,00	5.000,00	0,00	EUR	7,85	39.265,00	0,21
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.		DE000A1ML7J1	Stück	24.000,00	30.000,00	-6.000,00	EUR	22,42	538.080,00	2,88
Frankreich										
EDAP TMS S.A. Act.Nom. (Sp. ADRs)/1 EO -,13		US2683111072	Stück	56.172,00	0,00	-122.867,00	USD	10,58	557.138,61	2,98
Großbritannien										
Amarin Corp. PLC Reg.Shs(Sp.ADRs)/1 LS-,50		US0231112063	Stück	300.271,00	610.271,00	-380.000,00	USD	1,20	337.794,32	1,81
Israel										
NanoDimension Ltd. Reg. Shs (Spons. ADRs)/50 DL1		US63008G2030	Stück	120.000,00	140.000,00	-20.000,00	USD	2,35	264.366,74	1,41
Kaimaninseln										
Niu Technologies Rg.Sh.(ADRs)/2 Cl.A DL-,0001		US65481N1000	Stück	40.000,00	40.000,00	0,00	USD	5,21	195.368,89	1,04
USA										
Coffee Holding Co. Inc. Registered Shares DL -,001		US1921761052	Stück	110.468,00	0,00	-8.000,00	USD	1,92	198.836,19	1,06
Computer Task Group Inc. Registered Shares DL -,01		US2054771025	Stück	36.553,00	0,00	-20.284,00	USD	7,37	252.550,49	1,35
Gold Resource Corp. Registered Shares DL -,001		US38068T1051	Stück	220.055,00	100.000,00	-279.000,00	USD	1,53	314.600,05	1,68
Verzinsliche Wertpapiere										
Bundesrep. Deutschland										
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 0,000 14.04.2023		DE0001141778	Nominal	200.000,00	200.000,00	0,00	EUR	99,51	199.010,00	1,06
Organisierter Markt										
Verzinsliche Wertpapiere										
Luxemburg										
Gaz Capital S.A. - Loan Participation Notes - 3,125 17.11.2023 ¹		XS1521039054	Nominal	600.000,00	0,00	0,00	EUR	74,23	445.352,86	2,38
USA										
Autoliv Inc. - Anleihe - 0,750 26.06.2023		XS1713462585	Nominal	300.000,00	0,00	0,00	EUR	98,78	296.343,00	1,58

¹ Die Anleihe wurde vom Börsenhandel im März 2022 suspendiert.



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile*									6.826.170,00	36,49
Gruppenfremde Investmentanteile										
Bundesrep. Deutschland										
PSM Investmentgrade Bond Inhaber-Anteile		DE000A2QCX78	Anteile	45.000,00	0,00	0,00	EUR	99,99	4.499.550,00	24,05
Irland										
iShs EO Govt Bd 1-3yr U.ETF Registered Shares o.N.		IE00B14X4Q57	Anteile	17.000,00	0,00	0,00	EUR	136,86	2.326.620,00	12,44
Derivate									5.437,33	0,03
Sonstige Derivate										
Terminkontrakte auf Sonstiges										
EUR Currency Future (CME) Mar.2023	XCME			16,00			USD		5.437,33	0,03
Bankguthaben									8.202.676,15	43,85
EUR - Guthaben										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				3.391.895,24			EUR		3.391.895,24	18,13
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				11.500,00			USD		10.780,91	0,06
Festgelder										
EUR bei Quintet Private Bank (Europe) S.A.				3.300.000,00			EUR		3.300.000,00	17,64
EUR bei Banque Internationale à Luxembourg S.A.				1.500.000,00			EUR		1.500.000,00	8,02
Sonstige Vermögensgegenstände									74.862,16	0,40
Dividendenansprüche				1.312,82			EUR		1.312,82	0,01
Einschüsse (Initial Margin)				43.723,63			EUR		43.723,63	0,23
Zinsansprüche aus Bankguthaben				7.599,00			EUR		7.599,00	0,04
Zinsansprüche aus Wertpapieren				22.226,71			EUR		22.226,71	0,12
Gesamtaktiva									18.747.851,79	100,22
Verbindlichkeiten									-42.047,84	-0,22
aus										
Anlageberatungsvergütung				-19.139,76			EUR		-19.139,76	-0,10
Future Variation Margin				-5.437,33			EUR		-5.437,33	-0,03
Prüfungskosten				-6.977,53			EUR		-6.977,53	-0,04
Risikomanagementvergütung				-833,34			EUR		-833,34	0,00
Taxe d'abonnement				-2.338,52			EUR		-2.338,52	-0,01

* Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Transfer- und Registerstellenvergütung				-416,67			EUR		-416,67	0,00
Verwahrstellenvergütung				-1.311,70			EUR		-1.311,70	-0,01
Verwaltungsvergütung				-5.582,43			EUR		-5.582,43	-0,03
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben				-10,56			EUR		-10,56	0,00
Gesamtpassiva									-42.047,84	-0,22
Fondsvermögen									18.705.803,95	100,00**
Inventarwert je Anteil B			EUR						120,55	
Umlaufende Anteile B			STK						155.173,75	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

US-Dollar	USD	1,0667	per 29.12.2022 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	--------	----------------------------------

Marktschlüssel

Terminhandel

XCME	Chicago Mercantile Exchange
------	-----------------------------

Verpflichtungen aus Derivaten

Gattungsbezeichnung	Verpflichtung in EUR	%-Anteil des Fondsvermögens
Finanzterminkontrakte	2.012.280,87	10,76



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des PSM Macro Strategy, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Advanced Emissions Solutio.Inc Registered Shares DL -,01	US00770C1018	USD	0,00	-43.246,00
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/8 DL-,000025	US01609W1027	USD	5.000,00	-5.000,00
Aveo Pharmaceuticals Inc. Registered Shares NEW DL -,001	US0535883070	USD	28.000,00	-28.000,00
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111	EUR	7.000,00	-7.000,00
ClearOne Inc. Registered Shares DL -,001	US18506U1043	USD	0,00	-5.030,00
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004	EUR	12.000,00	-12.000,00
United States Steel Corp. Registered Shares DL 1	US9129091081	USD	20.000,00	-20.000,00
Verzinsliche Wertpapiere				
Xylem Inc. - Anleihe - 2,250 11.03.2023	XS1378780891	EUR	0,00	-600.000,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresberichtes.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) PSM Macro Strategy

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge	
Zinsen aus Festgeldern	8.289,66
Zinsen aus Anleihen (nach Quellensteuer)	33.758,05
Zinsen aus Bankguthaben	7.623,82
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	30.064,46
Ordentlicher Ertragsausgleich	-1.336,35
Summe der Erträge	78.399,64
II. Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-66.516,83
Verwahrstellenvergütung	-15.629,48
Depotgebühren	-1.708,99
Taxe d'abonnement	-9.378,23
Prüfungskosten	-7.801,68
Druck- und Veröffentlichungskosten	-26.491,47
Anlageberatungsvergütung	-228.057,70
Risikomanagementvergütung	-12.400,08
Sonstige Aufwendungen	-10.423,16
Transfer- und Registerstellenvergütung	-5.000,04
Zinsaufwendungen	-33.331,36
Ordentlicher Aufwandsausgleich	9.025,77
Summe der Aufwendungen	-407.713,25
III. Ordentliches Nettoergebnis	-329.313,61
IV. Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	1.450.311,52
Realisierte Verluste	-1.569.587,29
Außerordentlicher Ertragsausgleich	17.852,38
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-101.423,39
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-430.737,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-7.956,14
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-438.693,14



Entwicklung des Fondsvermögens PSM Macro Strategy

für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022:

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	20.618.177,58
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-1.448.138,69
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	955.925,10
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-2.404.063,79
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-25.541,80
Ergebnis des Geschäftsjahres	-438.693,14
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	18.705.803,95



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
PSM Macro Strategy

**Anteilklasse
B in EUR**

zum 31.12.2022

Fondsvermögen	18.705.803,95
Umlaufende Anteile	155.173,748
Anteilwert	120,55

zum 31.12.2021

Fondsvermögen	20.618.177,58
Umlaufende Anteile	167.006,697
Anteilwert	123,46

zum 31.12.2020

Fondsvermögen	17.478.933,44
Umlaufende Anteile	142.663,697
Anteilwert	122,52

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

An die Anteilhaber des **PSM Macro Strategy**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des PSM Macro Strategy (der „Fonds“)- bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des PSM Macro Strategy zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „*Commission de Surveillance du Secteur Financier*“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des „*réviseur d'entreprises agréé*“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds (der „Vorstand“) ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „*réviseur d'entreprises agréé*“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands für den Jahresabschluss

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden anderen erläuternden Informationen.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, daß eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen anderen erläuternden Informationen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der anderen erläuternden Informationen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 6. Juli 2023

BDO Audit
Cabinet de révision agréé
vertreten durch



Bettina Blinn

Risikomanagementverfahren des Fonds PSM Macro Strategy

Angaben zu schwer liquidierbaren Vermögensgegenständen

Prozentsatz der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regeln zum Berichtsstichtag gelten: 0,0%

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement

Im Berichtszeitraum haben keine Anpassungen in der Liquiditätsrisikomessung stattgefunden.

Risikoprofil des AIF:

Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Berichtsstichtag folgende Größen gemessen:

a) Marktrisiko

- Die Zinssensitivität DV01 ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem marginalen Anstieg der Marktzinsen, angegeben als absoluter Wert in Fondswährung.
- Die Spread sensitivität CS01 ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem marginalen Anstieg der Credit Spreads, angegeben als absoluter Wert in Fondswährung.
- Die Aktiensensitivität Net Equity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem marginalen Anstieg der Aktienkurse (in % des NAV).
- Die Fremdwährungssensitivität Net FX Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem marginalen Anstieg der für den Fonds wesentlichsten Fremdwährungskurse (in % des NAV).
- Die Sensitivität gegenüber Rohstoffpreisen Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem marginalen Anstieg der Rohstoffkurse (in % des NAV).

DV01	CS01	Net Equity Delta	Net FX Delta	Net Commodity Delta
54,2	54,0	-0,5	0,01	0,0

b) Kontrahentenrisiko

Zum Berichtsstichtag waren keine OTC-gehandelten Positionen im Bestand. Kontrahenten haben das Recht, gestellte Sicherheiten wiederzuverwenden.

c) Liquiditätsrisiko

Anteil des Portfolios, der innerhalb folgender Zeitspannen marktschonend zu fairen Marktpreisen liquidiert werden kann:

Prozentualer Anteil am NAV des AIF						
1 Tag oder weniger	2-7 Tage	8-30 Tage	31-90 Tage	91-180 Tage	181-365 Tage	Mehr als 365 Tage
57,2%	38,2%	0,9%	0,0%	0,0%	2,4%	1,3%

Eingesetzte Risikomanagementsysteme

Das Risikocontrolling erfolgt durch vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilungen auf Basis interner Risikomanagement Richtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung, Bewertung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts- und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt – und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt. Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein absoluter Value-at-Risk-Ansatz mittels historischer Simulation angewandt.

Änderungen des maximalen Umfangs von Leverage

Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen des maximalen Umfangs des Leverage gegeben.

Gesamthöhe des Leverage (Angaben in % des NAV)

Leverage	Minimum	Maximum	Durchschnitt	Limit
Brutto Methode	64,5	93,6	75,8	200
Commitment Methode	99,5	123,6	104,5	200

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vergütungsrichtlinie

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter:innen der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2022 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 117 Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 12,0 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 117 Mitarbeitern wurden 22 Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeitern wurden in 2022 Vergütungen i.H.v. 3,0 Mio. Euro gezahlt, davon 0,5 Mio. Euro als variable Vergütung.